



- Planzeichenerläuterungen**
- Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.9.1977 (BGBl. I S.1764)
- 1. Art der baulichen Nutzung**
- WA** Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO
- 2. Maß der baulichen Nutzung gem. § 17 BauNVO**
- II** Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze
II Zahl der Vollgeschosse (Z) zwingend
II-III Zahl der Vollgeschosse (Z), II als Mindestgrenze, III als Höchstgrenze
0,4 Grundflächenzahl (GRZ)
0,8 Geschossflächenzahl (GFZ)
- 3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen gem. §§ 22 und 23 BauNVO**
- o** Offene Bauweise
 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
 nur Hausgruppen zulässig
g Geschlossene Bauweise
 Baulinie
 Baugrenze
 Hauptfirstrichtung (Satteldach oder Walmdach)
 Überbaubare Grundstücksflächen
- FD** Flachdach
WD Walmdach
SD Satteldach
30° Dachneigung
- 4. Verkehrsflächen**
- F** Fahrbahn } Straßenverkehrsfläche
B Bürgersteig }
G Geh- oder Radweg
F Fußweg
RW Radweg
 Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- 5. Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptabwasserleitungen**
- M** Mischwasserkanal im Schacht
R Regenwasserkanal im Schacht
E Eit-Freileitung
- 6. Grünflächen**
- G** Öffentliche Grünfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG
S Spielplatz
- 7. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen**
- St** Flächen für Stellplätze oder Garagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 22 BBauG
St Stellplätze
Ga Garagen
GSt Gemeinschaftsstellplätze
GGa Gemeinschaftsgaragen
 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG
gr Gehrecht
lr Leitungsrecht
fr Fahrrecht
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 7 BBauG
- 8. Bestandsangaben**
- Fl** Flurgrenze
V Vorhandene Bebauung mit Hausnummer
Fl Flurstücksgrenze mit Stein
12 Flurstücksnummer
- 9. Vorschläge und Hinweise**
- Geplante Flurstücksgrenze
--- Gepl. Mischwasserkanal
- 10. Fullschema der Nutzungsschablone**
- | | |
|-----------------------------------|--|
| Baugebiet oder Nutzung/Einschrieb | Dachform und Dachneigung |
| Bauweise | Zahl der Vollgeschosse |
| Grundflächenzahl | Geschossflächenzahl oder Baumassenzahl |

0 5 10 25 50 100
 Maßstab 1:500

Entwurf und Zeichnung: Stadtbaumeister Lengerich/Westf., Planungs- und Hochbauabteilung Lengerich, den 10.02.1981

Brohmann Stadtbaurat
Rosendroff Stadtbaurat

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung v. 19.01.1965 Tecklenburg, den 10. Febr. 1981

Ohm Kreisvermessungsdirektor

ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 26 „HANS-SACHS-STRASSE“ DER STADT Lengerich/Westf. 1. AUSFERTIGUNG

Teil 1 PLAN, M 1:500, (weiterer Bestandteil der Bebauungsplanänderung ist Teil 2 TEXT)

Aufgestellt aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Lengerich/Westf. vom 25.11.1980 Lengerich, den 27.11.1980

Kamer Bürgermeister
Kremmling Ratsmitglied
Ohm Schriftführer

Der Entwurf d. Bebauungsplanänderung mit Begründung hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG in der Zeit vom 13.07.1981 bis 14.08.1981 einschließlich laut Ratsbeschluss vom 23.06.1981 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 04.07.1981 ortsüblich bekanntgemacht worden. Lengerich, den 18.08.1981

Ohm Stadtdirektor

Vom Rat der Stadt Lengerich in Westfalen am 27.10.1981 aufgrund der §§ 2 u. 10 d. BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung v. 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit den §§ 4 u. 28 der GONW in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GVNW S. 594) sowie des § 103 der BauONW in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GVNW S. 96), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.3.1979 (GVNW S. 122), und den Bestimmungen der BauNVO in der Fassung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1757) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BBauG und der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG in der Fassung vom 29.11.1960 (GVNW S. 433/SGVNW 231), zuletzt geändert durch Verordnung v. 12.12.1980 (GVNW S. 1088) als Sitzung beschlossen. Lengerich, den 02.11.1981

Kamer Bürgermeister
Peters Ratsmitglied
Ohm Schriftführer

Gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 16.2.1982 Az. 35.2.1-5264 genehmigt. Münster, den 16.2.1982

Ohm Der Regierungspräsident im Auftrage
Ohm Regierungsbaumeister

Gemäß § 103 BauONW vom 27.1.1970 mit Verfügung vom 03.03.82 Az. 1/63-670-31 genehmigt. Steinfurt, den 03.03.1982 240.9/82

Ohm Der Oberkreisdirektor im Auftrage
Ohm Kreisbaudirektor

Die Genehmigung dieser Änderung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung gem. § 12 BBauG sind am 2.05.1982 ortsüblich bekanntgemacht worden. Lengerich, den 2.05.1982

Kamer Bürgermeister